

Oktober 2016

An alle Mitglieder und FreundInnen des Lebenshauses, mit dem Jahresbericht 2015 und dem Protokoll der Mitgliederversammlung, die am 17. März 2016 stattfand, informieren wir Sie und Euch über die Entwicklungen rund ums Lebenshaus.

Für manche sind die sich abzeichnenden Veränderungen im Haus neu, Andere wissen vielleicht davon. Jedenfalls hoffen wir alle, dass dieser Umbruch gut gelingt.

Am Samstag, 8. Oktober steigt unser traditionelles »Bayerisches Frühstück«. Wir freuen uns darauf, Euch und Sie zu treffen.

Die Kerngruppe und der Vorstand

## Veränderungen im Lebenshaus

Wer das Lebenshaus Heitersheim noch nicht kennt...

Wir sind eine ökumenisch-solidarische Wohn- und Lebensgemeinschaft und wohnen in einem Nebentrakt des Malteserschlosses in Heitersheim. Die Kerngemeinschaft besteht aus mehreren Familien oder Paaren/Personen, die dauerhaft im Haus wohnen. Darü-



ber hinaus werden Menschen für eine begrenzte Zeit aufgenommen, denen der schützende Rahmen einer Gemeinschaft helfen kann, in oder nach einer schwierigen Lebensphase neue Perspektiven zu entwickeln. Die Betreuung der MitbewohnerInnen durch die Kerngruppe geschieht bisher ehrenamtlich. Der Verein »Lebenshaus Heitersheim e.V.« begleitet das Projekt und stellt den finanziellen und organisatorischen Rahmen sicher. Näheres dazu auf unserer Internetseite unter: [www.lebenshaus-heitersheim.de](http://www.lebenshaus-heitersheim.de)

## Veränderungen in der Kerngemeinschaft

Zwei der drei Familien, die Familien Huber und Nonnenmacher, beginnen jeweils einen neuen Lebensabschnitt und werden in den kommenden Monaten die Kerngemeinschaft des Lebenshauses verlassen. Die Familie Ruhnau wird im Haus wohnen bleiben. Das Leben in Gemeinschaft, verbunden mit dem sozialen Projekt, das das Lebenshaus darstellt, ist eine Art zu leben, die sie gerne in einer neuen Kerngemeinschaft mit frischen Impulsen und Ideen weiter entwickeln wollen.

Nun sind wir auf der Suche nach Menschen, die sich vorstellen können, in der Kerngemeinschaft zu leben und es als Chance sehen sich mit Herz und Händen einzubringen.

## Informations- und Begegnungstage

Dazu bieten wir Informations- und Begegnungstage hier im Lebenshaus an.

Eingeladen sind alle, die sich für das Projekt interessieren und es näher kennenlernen wollen oder auch sich als Multiplikatoren für das Bekanntwerden einbringen wollen.

An folgenden Terminen laden wir herzlich ein:

- Samstag, den 22. Oktober 2016 oder
- Samstag, den 5. November 2016, jeweils ab 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Wir bitten um eine Anmeldung unter:

- mail@lebenshaus-heitersheim.de
- oder unter 07634/552017 – Familie Ruhnau

## ***Jahresbericht 2015*** März 2016

### Kerngruppe

In der Zusammensetzung der Kerngruppe zeichnen sich für die nächste Zeit Veränderungen ab. Ursula Villringer-Huber und Bernhard Huber und Familie Nonnenmacher werden aus dem Lebenshaus ausziehen. Über den Zeitpunkt der Auszüge lässt sich zum

jetzigen Zeitpunkt nur sagen, dass die Auszüge im Sommer 2017 erfolgt sein sollen.

Familie Ruhnau hat signalisiert, dass sie in der Kerngruppe des Lebenshauses weiter machen werden, sodass wir nun auf der Suche sind, um neue Kernfamilien zu finden. Erste Kontaktaufnahmen

mit möglichen neuen Kernfamilien sind bereits erfolgt.

Die Gespräche über die anstehenden Veränderungen, über ihre Auswirkungen und auch über die Gestaltung der Zukunft haben die Kerngruppe und auch den Vorstand im letzten Jahr beschäftigt.

Die anstehenden Veränderungen sind eine große Herausforderung und tragen die Chance in sich, dass sich das Lebenshaus mit neuen Menschen und vielleicht neuen und anderen Akzenten weiter entwickeln kann.

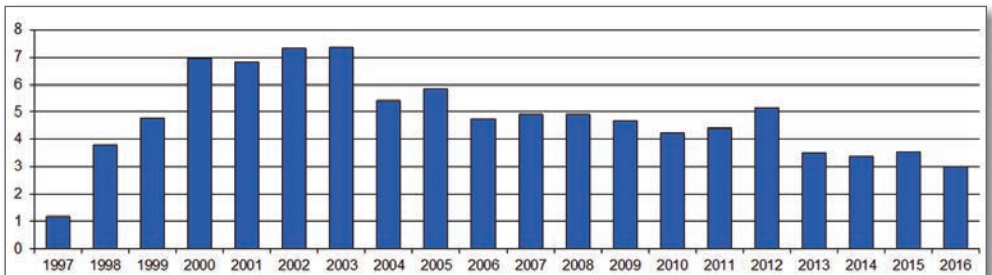
### Supervision - Auszeit

- 12 Supervisionsitzungen im Jahr 2015 (2016: 3) mit Eva Barnscheidt aus Freiburg.
- »Auszeiten« der Kerngruppe mit Bernhard Schilling am Samstag, 25. April 2015, Sonntag, 18. Oktober 2015 und am Samstag, 5. März 2016.#

### MitbewohnerInnen

#### Belegung 2015 in Zahlen

Im Jahresschnitt lag die Belegung bei 3,5 Mitbewohner\*innen. Im Vorjahr lag sie bei 3,4 Mitbewohner\*innen.



1997: ab 01.10. | 2016: Stand am 15.03.16

Im Jahr 2015 sind eine Frau und vier Männer ins Lebenshaus eingezogen, und es sind zwei Frauen und vier Männer ausgezogen. Es gab einige kürzere Aufenthalte und nur ein Mitbewohner war das ganze Jahr über im Haus. Zum ersten Mal hat ein ehemaliger Mitbewohner für einige Monate wieder im Haus gewohnt. In diesem Jahr gab es noch keine Neuzüge.

Seit August 2015 lebt wieder für ein Jahr ein peruanischer »Freiwilliger« im Haus, der an einem Austauschprogramm teilnimmt. Er bereichert mit seiner unkomplizierten Art das gemeinsame Leben im Haus.

Derzeit (12. März 2015) leben zwei Männer im Haus; das Durchschnittsalter liegt bei 35,6 Jahren.

Seit 1997 sind 80 MitbewohnerInnen ins Lebenshaus eingezogen. Im Durchschnitt haben die 78 MitbewohnerInnen, die bereits ausgezogen sind, für die Dauer von 13,5 Monaten im Lebenshaus gewohnt.

### Infogespräche und Bewerbungen

Anzahl Infogespräche:

2015: ..... 31

2016: (bis 15.03.)..... 7

Anzahl Bewerbungen, eingegangene

Fragebögen:

2015: ..... 13

2016 (bis 15.03):..... 3

Anzahl Probewohnen:

2015: ..... 5

2016 (bis 15.03):..... 1

Insgesamt beobachten wir, dass der Aufwand für eine Belegung größer wird. Außerdem scheint die Dauer der Belegungen abzunehmen. Zudem interessieren und bewerben sich derzeit mehr Männer als Frauen.

Einem interessierten Bewerber, der nach einer längeren Haftstrafe ins Lebenshaus einziehen wollte, haben wir noch vor dem Probewohnen abgesagt. Die meisten BewerberInnen sind Menschen in psychischen Krisen bzw. mit psychischen Erkrankungen.

Eine ehemalige Bewohnerin, die in einer Gastfamilie im »Begleitete Wohnen in Familien« lebt, verbringt regelmäßig die Urlaubszeit im Lebenshaus.

### **Begleitgespräche**

Im Jahr 2015 wurden 26 Begleitgespräche mit 6 MitbewohnerInnen, in diesem Jahr 6 Gespräche mit 2 MitbewohnerInnen von je zwei Mitgliedern der Kerngruppe und einer externen Gesprächspartnerin bzw. einem Gesprächspartner. Vielen Dank Margrit Bruderle, Anne Sumser, Mathias Linnenschmidt, Regina Linnenschmidt, Beate Jörg und Elvira Tilmann für die wertvolle Unterstützung bei den Begleitgesprächen. Mit den peruanischen Freiwilligen werden keine Begleitgespräche geführt.

### **Kontakt zu Ehemaligen**

Viele Ehemalige halten den Kontakt zum Lebenshaus und kommen an den Festen oder von Zeit zu Zeit zu Besuch. Zwei Ehemalige kommen wöchentlich zum Mittagessen.

### Vorstandsarbeit 2015

#### **Vorstandssitzungen**

Nicht immer gibt es über die Vorstandsarbeit Großes zu berichten. In den 5 Sitzungen im Jahr 2015 ging es im Wesentlichen um Informationen über die aktuellen Entwicklungen im Lebenshaus, den Stand der MitbewohnerInnen und über Finanzfragen (z.B. Gesamtsituation, Umgang mit Mietschulden). Zudem ging es immer wieder auch um die Begleitung der Kerngruppe und das Mitdenken bei den anstehenden Veränderungen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden bei den anstehenden Vorstandswahlen wieder kandidieren. Eine Kontinuität in der Vorstandsarbeit kann angesichts der anstehenden Veränderungen im Haus hilfreich sein.

Mit den neuen Vorstandsmitgliedern (Bernadette Ruhnau und Andreas Pfuhl) konnte die Arbeit unkompliziert und kontinuierlich weitergeführt werden. Es hat sich bewährt, dass sich das Vorstandsgremium aus drei Mitgliedern der Kerngruppe und drei externen Mitgliedern zusammensetzt.

#### **Mitglieder**

Im Kalenderjahr 2015 gab es 4 Austritte und 2 Neuaufnahmen, beides ehema-

lige Mitbewohner\*innen. Derzeit hat der Verein 113 Mitglieder.

Im Dezember 2015 ist Rose Renner verstorben. Sie hat das Lebenshaus von Anfang an auf vielfältige Weise unterstützt, vor allem auch durch die Einführung und Gestaltung der Begleitgespräche mit den Mitbewohner\*innen.

## Finanzen

### **Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss 2015 weist einen Überschuss von 4.531,35 € aus (2014: Fehlbetrag von 3.835 €).

### **Darlehen**

- Rückführung Darlehen 2015:  
10.000 € (2014: 10.000 €)
- Darlehensschuld am 31. Dezember 2015:  
75.047,20 €

### **Spenden**

Spenden 2015:  
8.398,85 € (2014: 7.880 €)

### **Renovierungsmaßnahmen und Anschaffungen**

- Boden Gemeinschaftsraum:  
Schleifen und Ölen des Parketts:  
1.524,44 €

## Begegnungen - Kontakte - Besuche

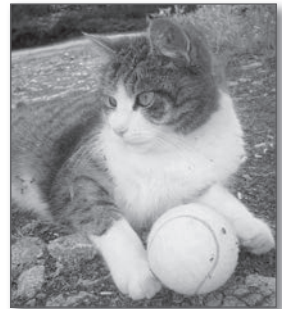
### **Besondere Aktivitäten im Haus**

- 1. Mai 2015: Mai-Wanderung im Regen bis zum Wasserturm; Abschluss im Lebenshaus

- Samstag, 15. August 2015: »Aktions- tag« in Haus und Hof mit zahlreichen Helfer\*innen
- Freitag, 18. September 2015:  
»Schwesterncafé«
- Samstag, 19. September 2015: Baye- risches Frühstück
- Donnerstag, 10. Dezember 2015: Be- such des Nikolaus beim Hausabend (Mathilde Röntgen und Uli Kirchhoff der Gemeinschaft La Kroiz)
- Montag, 21. Dezember 2015: Advents- nachmittag bei den Vinzenterinnen
- gegenseitiger Besuch und Austausch mit dem »Haus Lichtblick«

### **noch ´was...**

Ende Septem- ber 2015 ist Suleika, die Lebenshaus- Katze, gestor- ben. Hier ein Bild von ihr aus den frühen Tagen (ca. 2010).



## Öffentlichkeitsarbeit

### **Lebenshaus aktuell**

Eine Ausgabe im August 2014 mit einer Auflage von ca. 300 Exemplaren.

[www.lebenshaus-heitersheim.de](http://www.lebenshaus-heitersheim.de)

## Geplante Veranstaltungen 2016

### **1. Mai-Wanderung**

Treffpunkt: Sonntag, 1. Mai 2016  
10.30 Uhr beim Lebenshaus

## **Bayerisches Frühstück**

Samstag, 8. Oktober 2016 ab  
11.00 Uhr im Hof des Lebenshauses  
(bei schlechtem Wetter im  
Gemeinschaftsraum)

Kerngruppe und Vorstand des Lebenshauses  
15. März 2015 ◀

## **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. März 2016 im Lebenshaus**

### Anwesenheit / Beschlussfähigkeit

Anwesend sind 22 Personen, davon 21  
stimmberechtigte Mitglieder. Damit ist  
die Versammlung beschlussfähig.

### Mitglieder

Hermann Allgaier, Werner Balsam, An-  
gelika Braselmann, Bernhard Brüderle,  
Margrit Brüderle, Erika Grammelspa-  
cher, Meinrad Grammelspacher, Bern-  
hard Huber, Ulrike Modrack (Haus  
Lichtblick), Jürgen Lieser, Regina Lin-  
nenschmidt, Martina Nonnenmacher,  
Uli Nonnenmacher, Annette Pavan,  
Andreas Pfuhl, Ulrich Rapp (Kreis-Ca-  
ritasverband), Jürgen Rudolphi, Achim  
Ruhnau, Bernadette Ruhnau, Ursula  
Villringer-Huber, Jutta Zürn

### Gäste

Hansjörg Margot (Haus Lichtblick)

### Begrüßung

Jürgen Lieser begrüßt die Anwesenden.  
Das langjährige Mitglied Weihbischof  
Michael Gerber grüßt schriftlich die  
Versammlung.

### Bericht der Kerngruppe und Bericht des Vorstands

### **Jahresbericht 2015 mit Finanzbericht**

siehe Seite 2-5

Auf Nachfrage erläutert Finanzverwal-  
ter Andreas Pfuhl den diesjährigen Jah-  
resüberschuss: Bei gleichbleibenden  
Spendeneinnahmen und aufgrund der  
Tatsache, dass keine größeren Instand-  
haltungsmaßnahmen notwendig wa-  
ren, konnte ein Überschuss in Höhe von  
ca 4.500 € erzielt werden.

### **Entlastung des Vorstands**

Die Kasse wurde von den Kassenprü-  
fern Bernhard Brüderle und Meinrad  
Grammelspacher geprüft. Es wird eine  
genaue und ordnungsgemäße Führung  
der Kasse bestätigt.

Auf Antrag von Bernhard Brüderle wur-  
de über die Entlastung des Vorstands  
abgestimmt.

Ergebnis der Abstimmung:

Mit 16 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stim-  
me und 6 Enthaltungen wurde der Vor-  
stand entlastet.

## Vorstandswahlen

Der gesamte Vorstand steht zur Wahl. Die im vergangenen Jahr gewählten neuen Vorstandsmitglieder Bernadette Ruhnau und Andreas Pfuhl wurden für die Amtszeit von nur einem Jahr gewählt.

Bernhard Bröderle leitet die Wahl.

Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl für die jeweiligen Vorstandsposten. Es gibt keine weiteren KandidatInnen. Dem Antrag auf offene Abstimmungen en bloc wird nicht widersprochen. Damit wird en bloc in einer offenen Abstimmung gewählt.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

22 Ja-Stimmen  
keine Nein-Stimme  
keine Enthaltung.

Damit ist der neue Vorstand mit dem bisherigen identisch und setzt sich zusammen aus:

- Jürgen Lieser, 1. Vorsitzender
- Bernhard Huber, 2. Vorsitzender
- Regina Linnenschmidt, Schriftführerin
- Uli Nonnenmacher, Beisitzender
- Andreas Pfuhl, Finanzverwalter
- Bernadette Ruhnau, Beisitzende

## Sonstiges

- Der Vorstand und die Kerngruppe bedanken sich für die wichtige Unterstützung bei denen, die als Externe bei den Begleitgesprächen mit den MitbewohnerInnen engagiert sind.

Nach dem offiziellen Teil gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Imbiss, Begegnung und Gespräch.

Regina Linnenschmidt, Schriftführerin ◀

## **Ökumenisch-solidarische Gemeinschaft Lebenshaus e.V. Heitersheim**

Staufener Str. 1a · 79423 Heitersheim  
Telefon .....07634-551719  
Fax.....07634-552089  
Email .....mail@lebenshaus-heitersheim.de  
Internet.....www.lebenshaus-heitersheim.de

### Bankverbindung

Sparkasse Staufen-Breisach  
BLZ: 680 523 28 · Konto: 9422767  
IBAN: DE03680523280009422767 · BIC: SOLADES1STF

### Kerngruppe

Ursula Villringer-Huber und Bernhard Huber  
Martina und Uli Nonnenmacher  
Bernadette und Achim Ruhnau

### Vorstand

Bernhard Huber (2. Vorsitzender)	☎ 07634 - 552018
Jürgen Lieser (1. Vorsitzender)	☎ 0761 - 66521
Regina Linnenschmidt (Schriftführerin)	☎ 0761 - 34068
Uli Nonnenmacher (Beisitzer)	☎ 07634 - 551769
Andreas Pfuhl (Finanzverwalter)	☎ 0761 - 42998747
Bernadette Ruhnau (Beisitzerin)	☎ 07634 - 552017



Herzliche Einladung zum

# »Bayerischen Frühstück«

im Hof<sup>1</sup> des Lebenshauses  
im Malteserschloss  
am Samstag, 8. Oktober  
ab 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !

Die BewohnerInnen des Lebenshauses  
und der Vorstand des Trägervereins

<sup>1</sup> bei schlechtem Wetter  
im Gemeinschaftsraum



Lebenshaus Heitersheim

Staufener Str. 1a · 79423 Heitersheim

Telefon 07634 / 551719 · [www.lebenshaus-heitersheim.de](http://www.lebenshaus-heitersheim.de) · [mail@lebenshaus-heitersheim.de](mailto:mail@lebenshaus-heitersheim.de)